

## Informationen

### Tagungszeit

Samstag, 22. April 2023, 9.00 – 17.00 Uhr

### Präsenzveranstaltung

Universitätsklinikum Essen  
Medizinisches Forschungszentrum, Seminarraum II  
Hufelandstr. 55, 45147 Essen

### Kursleitung

Dr. med. Bernhard Ost, Düsseldorf

### Zielgruppe

Gynäkologen, Onkologen und gynäkologisch onkologisch tätige andere Fachärzte, Hausärzte

### Anmeldung / Gebühren

€ 250,-- für NATUM-Mitglieder/ € 300,-- für Nichtmitglieder  
Frühbucherrabatt: 10 % bei Anmeldung und Zahlung bis  
**11.03.2023.**

Studenten zahlen €150,00. (kein Frühbucherrabatt)

### Leistungen

Vortragsfolien online abrufbar. Der Downloadbereich steht bis 7 Tage nach der Veranstaltung zur Verfügung.

### Stornierung

Bis 6 Wochen vor der Veranstaltung kostenlos.  
6-1 Woche vor der Veranstaltung werden 50 % der Kursgebühr fällig. Ab 1 Woche vorher ist keine Erstattung mehr möglich.

### Zertifizierung

Nach Absolvierung der drei Module dieser Ausbildung erhalten die Teilnehmer das NATUM-Zertifikat Ganzheitliche Gynäkologische Onkologie.

### Firmenausstellung

Während der Dauer der Fortbildung ist eine begleitende Firmenausstellung geplant.

Biosyn Arzneimittel GmbH	300,00€
Helixor Heilmittel GmbH	300,00€
Heaton GmbH	300,00€
Iscador AG	300,00€
Terra Mundo GmbH	300,00€
Volopharm GmbH	300,00€

Die Sponsoren-/Ausstellerbeiträge werden für die Veranstaltungsorganisation und -durchführung verwendet.

## Anmeldung

**Anmeldung per Post, Telefax oder E-Mail bis spätestens 21.04.2023 an:**

**Stiftung Komplementärmedizin  
Herr Karl Heinz Uthof  
Weinbergstr. 10, 34117 Kassel**

**Fax: 0561 52995028**

**E-Mail: [info@stiftung-komplementaermedizin.de](mailto:info@stiftung-komplementaermedizin.de)**

Sie erhalten Ihre Anmeldebestätigung per E-Mail, i. d. R. innerhalb einer Woche.

Ich bin an der Zertifizierung **Ganzheitliche Gynäkologische Onkologie** interessiert und melde mich verbindlich zu **Modul B** am 22. April 2023 an.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname (bitte in Druckbuchstaben)

\_\_\_\_\_  
Straße (bitte in Druckbuchstaben)

\_\_\_\_\_  
PLZ/Ort (bitte in Druckbuchstaben)

\_\_\_\_\_  
E-Mail (bitte deutlich schreiben)

Klinik       Praxis       O NATUM Mitglied

Mit der Speicherung und Verarbeitung meiner Daten durch die NATUM und die Stiftung Komplementärmedizin bin ich einverstanden.

Die Gebühr in Höhe von € ..... werde ich auf das Konto der NATUM e. V.

**IBAN: DE31 1203 0000 1033 6593 17**

**Verwendungszweck: GGO-B – 22.04.2023 + persönliche Barcode-Nummer**

bis zum 21.04.2023 überweisen. Meine Anmeldung wird erst mit Eingang der Zahlung gültig.

\_\_\_\_\_  
Datum / Unterschrift



Seit 1993

Wissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft  
der DGGG

## Einladung / Programm

**Ganzheitliche Gynäkologische  
Onkologie 2023**

**Zertifizierungskurs**

**Modul B**

**Endometrium-/Ovarialkarzinom  
Schulmedizin + Komplementärmedizin**

**Essen 22. April 2023**

**Für den Erwerb der komplementär-  
medizinischen Beratungskompetenz  
nach neuer Weiterbildungsordnung  
geeignet.**

9 Fortbildungspunkte  
bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt



**In Kooperation mit der  
Universitätsfrauenklinik Essen**

Sehr geehrte Kolleginnen,  
sehr geehrte Kollegen,

80% aller onkologischen Patientinnen nehmen komplementäre Behandlungsmethoden in Anspruch, ergänzend zu schulmedizinischen Behandlungen. Wissenschaftliche Studien haben ergeben, dass sich die Patientinnen mehr Informationen und mehr Dialog hierzu mit ihren behandelnden und betreuenden Ärzten wünschen. Ziel des Zertifikat-Kurses *Ganzheitliche Gynäkologische Onkologie* ist es, diesem Bedarf zu folgen und die ärztliche Beratungskompetenz zu erhöhen. Das Curriculum hierzu basiert auf einem Konzept der WHO.

Die onkologische Komplementärmedizin sollte heute eine wissenschaftlich gut abgesicherte Ergänzung zur schulmedizinischen Behandlung sein. Die erfolgreichen qualitätsgesicherten Kursmodule A, B und C der wissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaft NATUM werden in Zusammenarbeit mit der Universitäts-frauenklinik Essen ausgerichtet. Die Module sind in beliebiger Reihenfolge buchbar, am Ende erhalten die Teilnehmer das Zertifikat.

Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme am Kursmodul B ein und würden uns freuen, Sie in Essen begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Prof. Dr. med. H. Meden  
1. Vorsitzender  
der NATUM e. V

Prof. Dr. med. R. Kimmig  
Direktor der  
Universitätsfrauenklinik Essen

## Ganzheitliche Gynäkologische Onkologie 2023

---

### Modul B – Endometrium-/Ovarialkarzinom

#### Programm

##### 09.00 – 09.10 Uhr Begrüßung

Prof. Dr. med. Rainer Kimmig, Direktor UFK Essen  
Dr. med. Bernhard Ost, 2. Vorsitzender NATUM e. V.

---

##### Kursleitung und Moderation

Dr. med. Bernhard Ost, Düsseldorf

09.10 – 09.50 Uhr

##### Endometrium- /Ovarialkarzinom: schulmedizinisches Update und Schnittstellen zur Naturheilkunde

PD Dr. med. Peter Kern, Essen/Bochum

09.50 – 10.00 Uhr

##### Fragen und Diskussion

---

10.00 – 10.30 Uhr

##### Pause, Besuch der Firmenausstellung und Gelegenheit zu Gesprächen mit den Referenten

---

10.30 – 11.00 Uhr

##### Intestinales Mikrobiom – diagnostischer und therapeutischer Pragmatismus

PD Dr. med. Mignon-Denise Keyver-Paik, Wolfsburg

11.00 – 11.30 Uhr

##### Haut-/Schleimhautveränderungen

Dr. med. Reinhild Georgieff, Leipzig

11.30 – 12.00 Uhr

##### Colostrum in der Onkologie

Dr. med. Bernhard Ost, Düsseldorf

12.00 – 12.15 Uhr

##### Fragen und Diskussion

## Ganzheitliche Gynäkologische Onkologie 2023

---

12.15 – 13.00 Uhr

##### Mittagspause

##### Besuch der Firmenausstellung und Gelegenheit zu Gesprächen mit den Referenten

---

13.00 – 13.45 Uhr

##### Phytotherapie

Prof. Dr. med. Harald Meden, Richterswil/Schweiz

13.45 – 14.30 Uhr

##### Hyperthermie in der gynäkologischen Onkologie

Dr. med. Matthias Kraft, Bad Bergzabern

---

14.30 – 15.00 Uhr

##### Pause, Besuch der Firmenausstellung und Gelegenheit zu Gesprächen mit den Referenten

---

15.00 – 15.45 Uhr

##### Psycho-Onkologie

Dr. med. Hatice Kaya, Düsseldorf

15.45 – 16.15 Uhr

##### Fatigue

Dr. med. Reinhild Georgieff, Leipzig

16.15 – 16.45 Uhr

##### Ernährung, „Krebs-Diäten“

Prof. Dr. med. Harald Meden, Richterswil/Schweiz

16.45 – 17.00 Uhr

##### Fragen, Diskussion und Fallbesprechungen

---

##### Am Ende der Fortbildung erfolgt eine Lernerfolgskontrolle.

---

##### Schlusswort